

Üben mit der *Birkenbihl*-Methode.

Die Birkenbihl Methode macht Dir das Lernen hoffentlich leichter. Du musst bei Ihr nur drei kleine Schritte machen. Dein Lernen wird Dir mit der Zeit leichter „von der Hand gehen“, versprochen! Leider muss man auch die besten Methoden einSTUDIEREN. Versuche es mindestens zwei Wochen am Stück und lass Dich anfangs nicht frustrieren. Übe bitte nicht nur in deinen „schwachen“ Fächern, sondern auch in Deinem LIEBLINGSFACH. *Viel Erfolg und SPASS!*

Schritte der Methode

1. Voraktivierung / Nacharbeit (5-10 Minuten)

3 Minuten ABC Liste mit der Fragestellung „Was habe ich heute in Englisch, Mathematik, Deutsch, etc. gemacht und was waren die wichtigen Begriffe der Unterrichtsstunde?“

Vergleiche deine Liste mit den Aufzeichnungen des Unterrichts und den Hausaufgaben. Arbeitet folgende Fragestellungen ab:

1. „Habe ich alle wichtigen Begriffe für die Stunde auf der ABC Liste?“
2. „Welche Assoziationen / Begriffe / Verfahren / Muster sind für MEIN Verständnis entscheidend und die Lösung entscheidend?“
3. „Gibt es Assoziationen / Begriffe / Verfahren / Muster / Entdeckungen die meine Lehrkraft nicht verwandt hat, von denen ich aber denke, dass Sie für mein Verständnis wichtig sind?“

2. Wiederholung (5 Minuten)

Wiederhole in einem kurzen Beispiel, was gemacht wurde. Das kann eine grammatische Übung in Sprachen sein (Bspw. Einteilung eines Satzes in Subjekt, Prädikat und Objekt), ein kurzes Konversationsbeispiel (Bspw. Fragen zum Thema in Englisch ausformulieren), ein exemplarisches Rechnen, o.ä..

3. Ergebnissicherung (3 Minuten)

Fasse DEINE Assoziationen / wichtigen Begriffe / Verfahren / erkannten Muster / Interessen in ein KaWa zusammen oder ergänze das Bestehende. Das könnte dann so aussehen:

